

292 Von den Stal.v. beschel. mordth.v. falsch. münig. L.3.c.8.  
erhendet worden/und haben Jens Sivertsen vñ Rickel Laurenses zu Ilgrosß  
die gerichtskosten müssen aufzulegen/weil sie ihn auf ihr land uñ in ihre behaus-  
ung hatten wohnen lassen/ andern zum abschew/daz sie sich vor der gleichen  
landstreichern/die sich hieselbst ohne beweiz wollen niderlassen/mögen hüten.  
So hat auch zu seiner zeit Hans Knutzen in Pilworm des nachtes zwischen  
den 20. und 21. Dec. An. 1599. seine haushfrau Metten/ so seines stießvas-  
ters Volquart Edleffssens tochter/ und eines guten gerüchtes gewesen/ und  
mit dem andern kind schwanger gegangen/ ohne einige gegebene ursache  
oder vorgepflogenen wortstreite bey seiner heimkunffe aus dem fruge jäh-  
merlich erstochen/ und ist darauff mit den reitesten gütern aus dem lande ge-  
zogen. Wie er aber eine weile herumb geschwebet/ und nacher Holland zu  
fahren willens gewesen/ und deßhalben in einem fruge am seliche bey Lönn-  
ingen auff guten wind gewartet/ ist er daselbst von seiner wirthin (der er 10.  
Rehal. hatte geliehen/ und die er/da sich der wind wol angelassen/ mit unges-  
tümigkeit wieder gefodert) mit vorwand/ als wollte sie im bleche so viel gel-  
des von einem guten freunde leihen/ beym landschreiber angegeben worden/  
der ihn denn lassen haschen/ und wie man umb seine händele inquiriret/ ist  
darauff der ermordeten vater und freunden geschrieben worden/ daz sie ihn  
möchten richten lassen/ und ist er ferner den 11. Apr. An. 1600 vor Lönnin-  
gen gerädert worden. Und hat endlich auch dieser Staller einen falschen ge-  
münzer/Lange Hunne/ oder Hunne Feddersen geheissen/ An. 1613. mit dem  
schwerde richten lassen.

An seiner stelle ist verordnet Johannes Pinkier/ der Hz. Friedrichs 3.  
und seiner gebrüderen Präceptor gewesen/ und weil er hiebevor sich nicht  
allein gegen derselben Jungen Herrschafft hart hatte erzeigt/ sondern auch  
dieselbe mit verdächtigen büchern zu verleiten sich unterstanden/ als ist er/  
so bald er von Hz. Adolfs heimkunfft ist berichtet/ wegen befahrendem un-  
heil nach fünf monat abgetreten.

Derne An. 1617. Augustus von Westenborstel aus dem Mecklenbur-  
gischen lande ist gesolget/welcher die Anno 1634. geschehene inundation  
des landes hat erlebet / nach derselben zu Husum sich niedergelassen/  
Dasselbst ist gestorben/und den 3. Febr. An. 1648. begraben worden. Bey  
seiner